



Ansicht des Fahrwerks der Re 475 von unten in AC-Ausführung (oben) und DC-Ausführung (unten).



Das sauber aufgeräumte und vorbildliche Innenleben des Roco-Vectrons. Vorne ist die Modellausführung mit Sound, hinten die DC-Analoglokomotive mit dem Brückestecker.



Die Seitenansicht der Re 475 402 mit den gleichen Bildmotiven, aber ...



... unterschiedlich beschrifteten Seiten in deutscher und englischer Sprache.

Scheibenwischer und ist doch ein kleiner Minuspunkt gegenüber anderen aktuellen Modellen der Mitbewerber am Markt.

## Mechanik

Beim Fahrwerk setzt Roco auf das seit vielen Jahren bewährte Antriebskonzept. Der Grundrahmen der Lokomotive besteht wie gewohnt aus Zinkdruckguss und verleiht dem Modell ein insgesamt stolzes Gewicht von 450 Gramm. In der Mitte sitzt der bekannte 5-polige Roco-Motor mit Schwungmasse, welcher über Kardanwellen und Schneckengetriebe beide Drehgestelle antreibt. Für einen runden Lauf setzt Roco auf die klassische Dreipunktflagerung (ein Drehgestell fest, ein Drehgestell beweglich in der Horizontalen). Damit ist gewährleistet, dass die Lok stabil läuft und trotzdem zu einem gewissen Grad auf Unebenheiten in der Fahrbahn reagieren kann.

Bei der Gleichstromausführung sind wie gewohnt alle Achsen angetrieben, ein Radsatz ist mit Haltreifen ausgerüstet. Hier wurde leider vom bewährten Konzept der diagonalen Haltreifenanordnung abgewichen. Bei der Wechselstromausführung sind aufgrund des Platzbedarfs für den Roco-Flüster-Schleifer nur drei der vier Achsen angetrieben.

Das Gehäuse ist wie bei Roco üblich auf das Chassis aufgesteckt und hält sich mit kleinen Kunststoffankern daran fest. Auf geätzte Teile am Gehäuse wurde weitgehend verzichtet, die Kunststoffgravuren der Lüftungsgitter sind jedoch sehr fein ausgeführt.

Die Griffstangen bei den Führerstandstüren sind aus Rundmetallstäben gebogen. Bei der Originallok sind diese Griffstangen aus Flachstahl gefertigt. Ein Kompromiss zugunsten der Betriebssicherheit, welcher aber verkraftbar ist, denn flache Griffstangen hätten aus Kunststoff gefertigt werden müssen.

## Lackierung und Bedruckung

Die Lackierung des Modells ist sehr gut gelungen. Die Farben sind gut getroffen und deckend ohne Einschlüsse von Staubpartikeln oder Ähnlichem aufgebracht. Die Farbtrennkanten sind messerscharf und auch unter der Lupe einwandfrei.

Das grosse AlpenMotiv auf der Seite ist korrekt einmal mit deutschem Slogan «Die Alpinisten» und einmal in englischer Sprache «The Alpinists» aufgebracht worden. Die Farbwiedergabe vermag zu überzeugen.